

Alte Form wiedererweckt

Berühmte Seiffener Manufaktur Müller startet ins 125. Jahr



Jubiläum 125 Jahre Manufaktur Müller: Geschäftsführer Ringo Müller mit der alten einstöckigen Pyramide, welche bis in die 70er gefertigt wurde (Vordergrund) sowie der Jubiläumspyramide („Pyramide im mid-century modern Stil“) mit 60 Zentimeter Höhe. Foto: Jan Görner

Kurort Seiffen. In ihr 125. Jubiläumsjahr startet in Seiffen die anno 1899 gegründete Traditionsmanufaktur Kleinkunst aus dem Erzgebirge® Müller. Aus diesem Anlass wird es mehrere, teilweise limitierte, Produktneuheiten sowie eine Besonderheit, welche sich die Manufaktur selbst als Geburtstagsgeschenk macht, geben.

„Das Einzige am Familienunternehmen Müller ist, dass es seit der Firmengründung durch meinen Urgroßvater Edmund Oswald Müller bis zum heutigen Tag keinen einzigen Tag Unterbrechung in der Fertigung unserer Produkte gab und wir durch viele Innovationen einen besonderen Beitrag zur Bekanntheit unserer Branche und unseres

Spielzeugdorfes leisten konnten“, sagt Ringo Müller über seine Seiffener Traditionsmanufaktur.

Aus Anlass dieses besonderen Jubiläums wird gleich zu Beginn des nächsten Jahres eine Pyramide erscheinen, welche Gunter Müller 1963 entwickelt hat, die aber bis dato noch nie veröffentlicht wurde. Die „Pyramide im mid-century modern Stil“ mit reduzierter Y-Grundform und zeitlos-schlichter Eleganz gemäß dem Grundsatz „form follows function“ ist auch 60 Jahre nach ihrer Entwicklung ein echter Blickfang.

Ringo Müller, Holzspielzeugmachermeister und Geschäftsführer in 4. Generation hat zusammen mit seinem Schwager Hendrik

Neubert nur wenige Details des ursprünglichen Entwurfs angepasst, wozu die „2 in 1 - Kerzenhalter“ sowie edle Elsbeere als Holzart für das Pyramidengestell zählen.

„Zu den prägenden Merkmalen des ‚mid-century modern Stils‘ zählt die Gestaltung mit fließenden, organischen Kurven als reduzierte, geometrische Form und dies trägt unter anderem dazu bei, dass dieser Gestaltungsstil bis heute als absoluter Dauerbrenner in puncto Einrichtung und Wohntrend gilt.“ sagt Ringo Müller nicht ohne Stolz auf dieses einzigartige Produkt seines Vaters.

Mehr zu diesem Thema lesen Sie in dieser Ausgabe auf Seite 9.